

Mützen-Fabel

Von Heike Bachert

„Sei auf der Hut!“, sagte die Mütze.

„Aber es heißt doch – die Hut“, entgegnete der Zylinder.

„Blödsinn!“, meldete sich die Melone, „Es heißt – ‘sei auf dem Hut’.“

„Jetzt streitet euch doch nicht“, versuchte das Häubchen zu beruhigen, doch zu spät – nun brach heilloses Stimmengewirr los.

„Warum denn immer Hut?!?“, schrie die Baskenmütze, „Warum heißt es nicht ‘sei auf der Baskenmütze’?“

„Wenn überhaupt, müsste es ‘sei auf dem Zylinder’ heißen“, warf der Zylinder arrogant ein, „Schließlich gehören wir zur gehobenen Klasse!“

Die Baskenmütze konnte nicht mehr an sich halten.

„Das ich nicht lache! Gehobene Klasse. Wer muss denn seinen Kopf für alles hinhalten – die, auf dessen Köpfe wir sitzen! Und auf welchen Köpfen sitzen wir? Auf den Köpfen des Proletariats!“

„Genau!“, pflichtete ihr das Häubchen bei, „Und wer kümmert sich um Kind und Kegel? Wir, die Hauben!“

„Es ist völlig unsinnig, dass ihr euch streitet“, ließ sich nun gebieterisch die Melone vernehmen,

„Einzig und allein rechtmäßiger Träger dieses Titels sind wir Melonen!“

„Ts – im Gemüsebeet vielleicht ...“, hörte man ein zartes Stimmchen.

Es war die Wollkappe.

Plötzlich sprang die Baskenmütze von ihrem Ständer und rief:

„Wollkappen, Hauben und Mützen vereinigt euch! Gegen die Bevorzugung der Hüte und Ausbeutung durch Zylinder und Melonen!“

„Jawoll!! Richtig so!! Endlich!!“, hörte man aus der tobenden Masse.

Aber es ging noch weiter – die Baskenmütze wippte vor Erregung:

„Ab heute verweigern wir uns! Wir verweisen einfach auf die da oben.

Sollen die doch bei Wind und Wetter raus, sollen die sich doch kaputtregnen lassen – wir jedenfalls nicht mehr. Wir streiken!“

„Bravo, Baske!“, schrie die aufgebracht Menge.

Zylinder und Melonen sahen sich bestürzt an.

„Das müssen wir unbedingt verhindern“, sagte ein Zylinder.

„Auf jeden Fall, das wäre unser Untergang!“, erwiderte eine der Melonen.

Zylinder und Melonen auf der einen – Mützen, Hauben und Wollkappen auf der anderen Seite setzten sich zusammen, um sich zu beraten.

Am nächsten morgen um 7 Uhr – nach zähen Verhandlungen hatte man sich geeinigt.

Die alte Redewendung wurde abgeschafft.

Seit heute morgen, 7 Uhr sagt nun jeder:

„Sei auf der KOPFBEDECKUNG!“